

Akquisetrend Zeitarbeit:**Auf Vorkrisenniveau: Fachkräftenachfrage zieht weiter spürbar an**

Positiver Trend der vergangenen Monate setzt sich fort: Unternehmen schalten erneut mehr Stellenanzeigen als im Vormonat – Fachkräfte sind stark gefragt – Nachfrage nach Hilfskräften seit Langem erstmals wieder unter dem Vormonatswert – Agentur für Arbeit unterstreicht wichtige Rolle der Zeitarbeit im aktuellen Aufschwung am Arbeitsmarkt.

Hanau, 3. November 2010 | „Die Fachkräftenachfrage hat im vergangenen Monat noch einmal unerwartet deutlich angezogen“, erklärt Christopher Schroeder, Geschäftsführer der Accentico Systems GmbH, Herausgeber des Akquisetrends Zeitarbeit. „Die von uns ausgewerteten Stellenanzeigen belegen, dass insbesondere im Metall- und Elektrobereich händeringend Fachkräfte gesucht werden.“ Aber auch im kaufmännischen Bereich sei ein deutliches Nachfrageplus auszumachen, so Schroeder. Während der aktuelle Akquisetrend Zeitarbeit des Hanauer Unternehmens einen weiterhin positiven Ausblick auf die Entwicklung der Personalnachfrage deutscher Unternehmen gibt, erklärt auch die Bundesagentur für Arbeit, dass die Personalnachfrage das Vorkrisenniveau von Oktober 2008 erreicht hat. Hauptverantwortlich dafür sei „insbesondere die flexible Nachfrage durch die Zeitarbeit“, die weiterhin rund ein Drittel aller bei der Arbeitsagentur gemeldeten Stellen ausmacht.

Nachfrage im Metall- und Elektrobereich steigt stark

Besonders stark stieg die Kräftenachfrage im Oktober bei Elektrikern (+16 %) und im Segment „Metallberufe“ in das die Stellenanzeigen für Schlosser, CNC-Fachkräfte, Mechatroniker und Industriemechaniker fallen (+13 %). Zu den begehrtesten Fachkräften im Land gehören weiterhin die Ingenieure. Die Nachfrage nach ihnen ist im Oktober noch einmal um zehn Prozent gestiegen.

Erstmals etwas weniger Hilfskräfte gesucht

Nachdem die Anzahl der Stellenanzeigen für Hilfskräfte im vergangenen Monat zum fünften Mal in Folge die des Vormonats übertraf, nimmt sie im Oktober erstmals seit langer Zeit wieder leicht ab (-5 %). Ebenfalls etwas geringer fiel die Nachfrage nach Staplerfahrern (-4 %) und Malern aus (-1 %). Eine Trendumkehr sieht Accentico-

Geschäftsführer Schroeder in diesen Zahlen allerdings nicht: „Betrachtet man die Zeitreihe der zurückliegenden Akquisetrends verlangsamt oder anders ausgedrückt, normalisierte sich die Geschwindigkeit des Nachfragezuwachses im zurückliegenden Quartal. In denke, dass auch der leichte Rückgang im Helferbereich in diesem Zusammenhang zu sehen ist.“

Kaufmännische Kräfte auf dem Vormarsch

„Nachdem in den vergangenen Monaten vor allem im gewerblichen Bereich massiv eingestellt wurde, sehen wir in diesem Monat auch im gewerblichen Bereich deutliche Nachfragesteigerungen“, erklärt Schroeder. Demnach stieg die Zahl der für Sekretariatskräfte ausgeschriebenen Stellenanzeigen um 12 Prozent. Darüber hinaus erhöhte sich die Nachfrage für Fachpersonal im Bereich Buchhaltung um 7 Prozent.

Akquisetrend Zeitarbeit bietet kurzfristige Orientierung dank breiter Datenbasis

Der monatlich erscheinende Akquisetrend Zeitarbeit bietet allen Personaldienstleistern eine verlässliche Grundlage für ihre Akquisebemühungen. Der neue Index zeigt, wie stark sich die Nachfrage nach bestimmten Berufsgruppen kurz- und langfristig verändert. Im Akquisetrend Fokus wird im monatlichen Wechsel eine bestimmte Berufsgruppe oder ein regionaler Nachfrageschwerpunkt vorgestellt. Basis der Erhebungen ist mit AcquiPro eine Software, die Zeitarbeitsunternehmen in ihrer Kunden- und Auftragsakquirierung unterstützt. AcquiPro wertet bundesweit täglich rund 2 Millionen Stellenanzeigen aus und stellt seinen Anwendern eine um Dubletten und Zeitarbeitsanzeigen bereinigte Datenbasis von 600.000 Stellenangeboten zur Verfügung. Diese generiert sich aus circa 1.000 Unternehmenswebseiten, etwa 700 lokalen und regionalen Zeitungen, mehr als 100 Online-Stellenbörsen sowie dem SIS der Arbeitsagentur: www.accentico.com.

Grafiken zur Illustration in elektronischer Form und Druckauflösung (4c/sw) beigelegt.

Über Accentico:

Die im hessischen Hanau ansässige Accentico Systems GmbH setzt sich aus erfahrenen Personaldienstleistern und IT-Profis zusammen, die mit AcquiPro ein softwaregestütztes Verfahren entwickelt haben, das Zeitarbeitsunternehmen die Kunden- und Auftragsakquirierung erleichtert. Accentico wurde im Jahr 2008 durch die geschäftsführenden Gesellschafter Thomas Stenger und Christopher Schroeder gegründet. Zu den Kunden der Akquiselösungen von Accentico zählen vor allem Personaldienstleister, HR-Berater, Headhunter und Outplacement-Spezialisten.

PRESSE-INFORMATION

Akquisetrend Zeitarbeit November 2010 - Seite 3 von 3



Für Ihre Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung:

Kontakt:

Accentico Systems GmbH
Nürnberger Straße 19
63450 Hanau

Christopher Schroeder, Geschäftsführer
Tel.: 06181/90 66 819
www.accentico.com

Medienkontakt:

rheinland relations
Berliner Freiheit 16
53111 Bonn

Christian Windeck, Inhaber
Tel.: 0228/555 265 95
www.rheinland-relations.de